

SONNSEITE
SEELSORGERAUM

Debant
Dölsach
Iselsberg
Nikolsdorf
Nußdorf

Nußdorfer
PFARRBLATT

Fastenzeit/Ostern 2020



Gnadenbild „Mutter von der immerwährenden Hilfe“

Das Original der Muttergottes-Ikone von der immerwährenden Hilfe aus dem 14. Jahrhundert ist vermutlich auf der Insel Kreta entstanden. Die Ikone kam später nach Rom, wo sie Papst Pius IX. im Jahr 1866 der Kongregation der Redemptoristen anvertraute. Ihr Kult verbreitete sich rasch, sogar bis nach Haiti. 1881 wüteten auf der Karibikinsel die Pocken, weshalb der damalige Erzbischof von Port-au-Prince das Volk der „Mutter von der immerwährenden Hilfe“ anvertraute und sie 1882 zur Patronin von Haiti ernannte. Binnen kurzer Zeit sank die Zahl der Todesfälle und Gläubige begannen, die wundertätige Ikone zu verehren. Die Ikone zählt zu den bekanntesten Marienbildern der Welt.

Fastenzeit ist „Pickerlzeit“!

Jedes (ältere) Auto braucht jedes Jahr ein neues „Pickerl“, die „Wiederkehrende Begutachtung“. Wir wollen doch sicher unterwegs sein, immer wieder gut nach Hause kommen.

Auch unser Leben, wie wir reden, wie wir miteinander umgehen, ja unser Lebensstil, unsre innere Einstellung, wonach wir hungern und dürsten, all das bedarf immer wieder einer Überprüfung, einer Bestandsaufnahme. Und sicherlich auch einer Korrektur. Und die Korrektur besteht darin, dass wir uns ehrlich bemühen, Mensch zu werden, ein Mensch zu sein. An dieser Aufgabe werden wir ein Leben lang zu feilen und zu arbeiten haben. Nach der Bibel sollte der Mensch ja sein ein „Bild“, ein Abbild, ein „Ebenbild Gottes“. Keine leichte Aufgabe, aber eine lohnende Aufgabe für die Fastenzeit. Machen wir uns alle an's Werk. Die Werkzeuge dazu heißen:

Gebet, Fasten (= bewusste Einschränkung), Almosen geben (= die guten Werke), das Hören auf das Wort Gottes (eine gute Richtschnur für's Leben).

Viel Segen dazu!

Ihr Seelsorger



Pfr. i. R. Otto Großgasteiger

Im Pfarrgemeinderat mitarbeiten ...

Demokratische Strukturen mit Wahl, Statuten und Geschäftsordnung - geht das überhaupt in der Kirche, in der Gemeinde?

Ja, selbstverständlich!



Auch wenn man es früher anders nannte, bereits seit den Anfängen der Kirche werden verschiedene Formen der Mitverantwortung und Mitsprache praktiziert: Von der Wahl des Matthias, der als Apostel nachrückte, bis hin zu den Ordensgemeinschaften, die ihre Leiter/innen wählen und bei wichtigen Entscheidungen auch die Meinung des jüngsten Mitglieds einholen.

Im 2. Vatikanischen Konzil wurde schließlich klar herausgearbeitet, dass aufgrund der Taufe und der Firmung alle Gläubigen zur gemeinsamen Verantwortung in Kirche und Welt gerufen sind: Das Konzilsdekret über das Apostolat der Laien ‚Apostolicam actuositatem‘ hat den vielfältigen Diensten von Laien eine Ermutigung ausgesprochen und die Ausbildung der Laien zum Apostolat gefordert. Der Pfarrgemeinderat ist eine der wichtigsten Ausdrucksformen dieser gemeinsamen Mitwirkung und Mitverantwortung.

Quelle: dibk

Wir haben in den Pfarrgemeinderat aufgenommen und begrüßen zwei junge Leute:

Jans Maximilian

Olsacher Lena

**Wir freuen uns über ihre Bereitschaft,
in der Pfarre Nußdorf mitzuwirken.**

PGR Nußdorf

Osterkerze – Osterlicht – Lebenslicht

Die Osterkerze ist für Christen ein wichtiges Symbol des Lebens, ihr Licht erinnert an das Leben und die Auferstehung von Jesus.



Ab dem Karsamstag, 11. April 2020 gibt es in unserer Pfarrkirche die Möglichkeit, Glaslichter mit 5 schönen, österlichen Motiven zum Unkostenbeitrag von € 2,50 zu erwerben.

Alle sind eingeladen, das Osterlicht abzuholen und weiterzutragen.

Bitte beachten!

An Begräbnistagen entfällt die Abendmesse. Dies gilt auch dann, wenn die Abendmesse im „Osttiroler Bote“ angekündigt war als Jahrtagsmesse für einen Verstorbenen.

Impressum:

Verleger, Hersteller und Herausgeber des Nußdorfer Pfarrblattes:



Pfarramt Nußdorf

Redaktion: AK der Öffentlichkeitsarbeit des PGR Nußdorf

Eigene Vervielfältigung

Die Erstkommunionkinder wirken mit –
bei der Hl. Messe am
Sonntag, 01. März 2020 um 9:00 Uhr
Sonntag, 22. März 2020 um 9:00 Uhr

Der Kinderchor wird singen

 **Sonntag, 01. März 2020 - 9:00 Uhr**
 **Sonntag, 22. März 2020 - 9:00 Uhr**

Kreuzweg am Karfreitag - 5:00 Uhr

*Im Anschluss gibt es eine Agape am
Schlemmer Platzl*

Die Landjugend lädt dazu herzlich ein.

Sternsingen 2020 - D A N K E !

... Starthilfe für ein besseres Leben ...

In den Tagen vom 2. bis 6. Jänner haben 55 Sternsinger in Nußdorf **5.650,96 Euro** gesammelt, um anderen Kindern den Start in ein besseres Leben zu ermöglichen.

Jedem einzelnen, der zum Gelingen dieses überwältigenden Ergebnisses beigetragen hat, gebührt großer Dank.

"Jeder Euro in einer Sternsingerkassa erzählt die Geschichte vom Einsatz österreichischer Kinder für Notleidende in Afrika, Asien und Lateinamerika. Ob Straßenkinder unterstützen, Nahrung und sauberes Trinkwasser sichern, oder die Verteidigung von Menschenrechten: Sternsingen hat eine Botschaft: Solidarität kennt keine Grenzen. Über tausende Kilometer hinweg helfen Sternsingerspenden Armut und Ausbeutung zu überwinden", so Jakob Maierhofer-Wieser, Geschäftsführer der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar. "Dankeschön an alle, die Jahr für Jahr die Erfolgsstory 'Sternsingen' weiterschreiben".



Erfolgreiches Sternsingen der Nussdorfer Ministranten/innen

Kurz nachdem das alte Kalenderjahr mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier für die Nussdorfer Ministranten zu Ende ging, freuten sich unsere Kinder und Jugendlichen schon auf ihre nächste Aufgabe.

Mit sehr viel Engagement und Begeisterung schlüpfen 16 Ministranten/innen in die königlichen Gewänder und besuchten als Sternsinger zahlreiche Haushalte unserer Gemeinde. Sie brachten nicht nur den jährlichen Sternsingersegen und wohlriechenden Weihrauch in die Häuser, sondern erfreuten auch viele Menschen mit ihren Gebeten und Liedern, die im Vorfeld gewissenhaft eingelernt wurden. Für ihren Einsatz wurden unsere Ministranten/innen gebührend mit einem gemeinsamen Kinobesuch belohnt. Wir danken von Herzen allen Gemeindegürgern, die großzügig für die heurige Hilfsaktion gespendet haben. Ein besonderes Danke sagen wir auch für den wohlwollenden Empfang unserer Ministranten und die vielen liebevoll vorbereiteten Jausenbrote und Kuchen zur Stärkung unserer zwei Sternsingergruppen.

Wir hoffen sehr, dass auch in Zukunft dieses Brauchtum auf so viel Anerkennung stößt und freuen uns auf den nächsten Einsatz unserer Nussdorfer Ministranten am 29. März d. J., wo wir nach der Messe wieder unsere selbstgebundenen Palmsträußchen verteilen. Schon jetzt ein herzliches Vergelt` s Gott an alle, die uns unterstützen möchten.

Carmen Singer-Ymeri



v. links: Natalie Mairdoppler, Rafael Told, Tobias Zeiner, Manuel Tabernig, Nicolas Stemberger, Pia Steiner, Valentina Ignac, Leonie Korber



v. links: Amelie Rauter, Elias Kramerath, Raffaella Singer, Sandro Unterwainig, Amelie Angermann, Teresa Singer, Melina Kratzer, Sophia Jans

Exerzitien im Alltag

Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht

Wie schon im vorigen Pfarrbrief angekündigt, werden heuer im Seelsorgeraum Sonnseite in der Fastenzeit wieder Exerzitien im Alltag angeboten.

Das Thema heißt heuer „Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht – Pilgererfahrungen im Alltag“.

Wir treffen uns einmal in der Woche zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die Übungen der folgenden Woche.

Der erste Abend findet am Donnerstag, den 5. März 2020 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Debant statt.

Begleitung: Heidi Gratl und Thomas Happacher

Kontaktadresse/Anmeldung:

pfarre.debant@dibk.at oder 04852/62040

Anmeldung: bis 3. März 2020

Kosten: € 6 für das Exerzitienheft

Folder mit weiteren Informationen liegen in den Pfarrkirchen des Seelsorgeraumes Sonnseite auf.



**Dem Leben trauen,
weil Gott es mit uns geht.
Pilgererfahrungen im Alltag**

Herzliche Einladung zum Pfarrkaffee



- **Sonntag, 01. März 2020**
- **Sonntag, 22. März 2020**
- **Sonntag, 05. April 2020**
- **Sonntag, 07. Juni 2020**
- **Sonntag, 20. September 2020**
- **Sonntag, 11. Oktober 2020**
- **Sonntag, 08. November 2020**
- **Sonntag, ?. Dezember 2020**

#LautStark...

... Bedeutung lt. Wörterbuch - unüberhörbar, sich Gehör verschaffend, mit kräftigem Klang, weithin hörbar, vernehmbar, ...



#LautStark ...

... das sind Amelie Angermann, Leonie Korber, Johannes Schlemmer, Sandro Unterwainig, Alexander Wibmer, Tobias Zeiner, Irmgard Olsacher

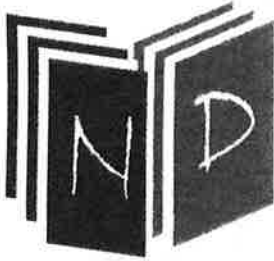
#LautStark ...

... laut und stark geben sie sich zu erkennen, diese 6 jungen Menschen, die eines gemeinsam haben, nämlich die Liebe zum Singen, zur Musik...

#LautStark ...

... waren sie beim Wortgottesdienst am 16. Februar zu hören - und es war bestimmt nicht das letztemal...

Öffentliche Bücherei Nußdorf



ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr
Freitag 18:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 11:00 Uhr (14täglich)

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe LeserInnen!

Im Rahmen des **EU-Vorlesetages** möchten wir heuer alle Kindergarten- und Volksschulkinder herzlich einladen zu einer

GESCHICHTENZEIT

am 26. März 2020
um 15:00 Uhr
in der Bücherei Nußdorf

Bitte auch vormerken:

- Seniorenvorlesen am 02. März 2020 um 14:30 Uhr
- Fingerspielgruppe am 18. März 2020 um 9:00 Uhr

- Seniorenvorlesen am 06. April 2020 um 14:30 Uhr
- Fingerspielgruppe am 15. April 2020 um 9:00 Uhr

- Seniorenvorlesen am 04. Mai 2020 um 14:30 Uhr
- Fingerspielgruppe am 20. Mai 2020 um 9:00 Uhr

- Seniorenvorlesen am 08. Juni 2020 um 14:30 Uhr
- Fingerspielgruppe am 17. Juni 2020 um 9:00 Uhr

Wir freuen uns auf viele große und kleine Büchereibesucher
und wünschen eine schöne Osterzeit!

Euer Team der Bücherei Nußdorf

NEU IN DER BÜCHEREI NUSSDORF



"Angela Lehnerts fulminanter Roman, unsentimental, frech und direkt erzählt, ist Familiengeschichte, Krankenhausreport und Krimi in einem." (Jury des Österreichischen Buchpreises)

Angela Lehner wurde 1987 in Klagenfurt geboren und wuchs in Osttirol auf. Sie studierte Komparatistik in Wien, Maynooth und Erlangen. Größere Bekanntheit im deutschsprachigen Raum erlangte Lehner 2019 durch ihren Debütroman *Vater unser*, der vom Berliner Verlag Hanser veröffentlicht wurde. Angela Lehner lebt als selbstständige Schriftstellerin und Texterin in Berlin.

Ausgezeichnet wurde die Schriftstellerin für *Vater unser* mit:

- 2019: Franz-Tumler-Literaturpreis
- 2019: Literaturpreis Alpha
- 2019: Österreichischer Buchpreis – Debütpreis
- 2020: Rauriser Literaturpreis



Foto: dibk

Geladen zum Tisch des Herrn

-  Anna Außerlechner
-  Christian Suttinger
-  Helena Steiner
-  Jonas Gomille
-  Julian Unterwainig
-  Lena Tabernig
-  Luisa Korber
-  Nils Libiseller
-  Sarah Lenzhofer
-  Sarah Stern
-  Simon Kratzer

*Die ganze Pfarrgemeinde freut sich mit euch
auf die Feier der Hl. Erstkommunion am*

Sonntag, 26. April 2020